

## Pädagogisch-musikalische Intentionen

Das Musical „Kunterbunt“ ist geschrieben für jüngere Kinder oder altersgemischte Gruppen. Aber auch für integrativ arbeitende Gruppen (siehe gesonderte Hinweise S. 7) eignet sich das Musical gut. Durch den Einsatz eines Sprechers (Erzählers) und sich wiederholende Zeilen ist der Text leicht erlernbar. Die Texte und Lieder auf der Hörspiel-CD (siehe zweite Umschlagseite) können den Schülern Anregungen geben, nicht nur durch die Darstellung, sondern auch durch Tongebung, Betonung und Art des Sprechens eine ausdrucksstarke Performance zu bieten (Vorbildlernen).

Anhand der Grundfarben, die personifiziert und jeweils von mehreren Untertanen dargestellt werden, sollen verschiedene Stimmungen herausgearbeitet werden, die hinter den Farben Rot, Gelb und Blau stehen könnten.

Gleichzeitig ist das Stück ein Märchen, das die Unabdingbarkeit einer „kunterbunten“ Gesellschaft herausstellt und vor den Gefahren der Vereinheitlichung warnt.

Die Uraufführung fand am 14. Mai 2012 in der Schule „An Boerns Soll“ in Buchholz/Nordheide statt. Wir bedanken uns bei den mitwirkenden Erwachsenen und Kindern des Schulchores für zahlreiche Ideen zur Umsetzung und Aufführung des Theaterstücks.

**Der König** hat die unangefochtene Macht im Lande Kunterbunt. Allerdings trägt er auch die Last der Verantwortung. So bringen ihn die Bitten der Untertanen, die sich gegenseitig ausschließen, in Bedrängnis, und er gibt schließlich falschen Ratgebern nach. Erst kurz vor dem Untergang des Landes sieht er seinen Fehler und entscheidet diesmal richtig für eine „kunterbunte“ Gesellschaft.

**Die Farbe Blau** steht für Sanftmut und Hingabe, Frieden und Stille. Das Blau bewegt sich langsam und fließend, wird mit Meer, dem Windhauch und dem Himmel verglichen. Seine Geräusche sind das Meer rauschen und die Ruhe. Es ist in der zarten Berührung (Hauch) zu spüren. Das Blau kann andere beruhigen und so auf sie direkt einwirken.

In dem Lied „Blau“ spiegelt der Text diese Ruhe und Abklärtheit wider. Er soll lyrisch wirken und umschreiben, was hinter der Farbe steht. Er muss daher nicht erklärt werden, sondern wirkt durch Schlagwörter – etwa wie ein Gedicht.

**Die Farbe Rot** ist hitzig und emotional – und auch rücksichtslos. Ihre Philosophie: Das Leben ist ein Abenteuer, und alle, die keine Risiken eingehen, leben nicht wirklich. Sie kommt mit Pferdegetrappel angerannt, rempelt und reißt andere mit. Ihr Lied ist laut und rhythmisch, ihr Lebensgefühl überschwänglich und extrem (Liebe und Hass). Ihre Berührungen sind grob und die sozialen Beziehungen geprägt von Mitreißen oder Wegstoßen.

In dem Lied „Rot“ werden entsprechende Schlagwörter rhythmisch verwendet. Es werden Taktverschiebungen eingesetzt, die dennoch für die Kinder leicht erlernbar sind, weil sie dem Sprechrhythmus entsprechen.

**Die Farbe Gelb** ist oberflächlich und selbstverliebt. Sie hält sich für die schönste Farbe und ist überzeugt davon, dass alle anderen dies auch so sehen müssen. Symbolisch trägt das Gelb einen Spiegel bei sich, in den es großzügig auch andere hineinschauen lässt, damit sie von seinem Glanz profitieren. Seine Philosophie: Du kannst dich in meinem Glanz und meiner Wärme sonnen. Symbole der Farbe Gelb sind Sonne, Mond und Sterne, sie berührt durch Wärme, und Gelb ist ein Kind des Sommers – so dass in seinem Lied Vogelgezwitscher erklingt.

Das Lied beginnt und endet auf der Singsilbe „la“ – denn Gelb hat nicht so viel zu sagen, weil es sich immer um sich selber dreht. Text und Melodie spiegeln die Überheblichkeit und unerschütterliche Selbstzufriedenheit wider.

Die (selbsternannten) **Berater des Königs** sind ein Opticus (Brillenmacher) und ein Schneider – beides Berufe, die sich damit beschäftigen, wie die Welt aussieht (oder auszusehen hat!). Wie das Sprichwort „Die Welt durch eine ... Brille betrachten“ aussagt, hat der Opticus schon von Berufs wegen eine eingeschränkte Weltsicht. Das Gleiche trifft auf den Schneider zu, der anbietet, einfarbige Roben herzustellen – also

phantasielose Kleidung; und nicht zuletzt gilt: Kleider machen Leute ...

Durch ihren konspirativen Rap wird deutlich: Die beiden haben sich abgesprochen, um den König (die Macht im Lande) zu ihren Gunsten zu beeinflussen und von sich abhängig zu machen – nebenbei bekommen sie durch diese Aktion auch Aufträge. Erst ganz am Ende der Geschichte erkennen sie, dass sie zu weit gegangen sind und fast den Untergang des Landes beschworen haben.

**Der Regenbogen** ist das Wahrzeichen des Landes Kunterbunt. In dem Maße, in dem sich die Farben trennen und voneinander entfernen, verblasst auch er, so dass die Zuschauer das drohende Unheil vor Augen geführt bekommen.

## Hinweise zum Einüben der Lieder

Das Lied „Kunterbunt“ ist am umfangreichsten und sollte daher zu Beginn eingeführt werden, um viele Wiederholungen zu ermöglichen.

Es bietet sich an, den Text gleich mit wortbegleitenden Gesten einzuüben, so dass nicht extra eine Choreografie erarbeitet werden muss. Die Bewegungen lassen sich aus dem Text ableiten (etwa den Regenbogen in die Luft malen, die Hände in die Luft für „froh“, Geld zählen für „reich“ usw.). Oder Sie übernehmen die Gebärden von den Fotos auf der CD (vgl. auch „Hinweise für integrativ arbeitende Gruppen“, S. 7). Werden Solisten eingesetzt, sollten sie das Singen der Strophen übernehmen, der Chor begleitet diese mit Klatschen oder anderer Körperperkussion.

Die Lieder „Blau“, „Gelb“ und „Rot“ sollten jeweils zunächst in Bezug auf ihren Emotionsgehalt erklärt werden. Dazu können dann die jeweils besten Bewegungen herausgearbeitet und geübt werden. Schön ist es auch, anschließend zur Musik mit der jeweiligen

Farbe zu malen (siehe auch S. 6). Die Schüler können sich zur Musik durch den Raum bewegen und versuchen, durch ihre Fortbewegungsart den Charakter der Farbe darzustellen. So haben die Kinder das jeweilige Lied bereits einige Male gehört, bevor es an die Erarbeitung geht.

Damit sich die Kinder einfühlen können, haben alle Lieder eine lange Einleitung, die Raum für Bewegung und Einschwingen in die Stimmung gibt.

Für die Aufführung können die Playbacks oder auch eine eigene Begleitung benutzt werden.

Es sind jeweils ein Lied und ein anschließender Tanz zu den Farben vorgesehen. Für den Tanz kann die Musik der Playback-CD benutzt werden, oder die Schüler, die gerade nicht „dran sind“, singen das Lied der anderen Farbe.

Bei der „Farbenkaskade“ können Sie die vorgeschlagenen Farbwörter verwenden oder eigene Wörter erfinden, die dann zur Musik gesprochen werden.

## Anregungen für die Gestaltung der Tänze

**Blau** hat einen ruhig schwingenden Rhythmus. Es bietet sich an, eine Choreografie mit einem blauen Schwungtuch zu gestalten.

**Rot** hat einen fordernden, aggressiven Charakter. Es bietet sich an, mit roten Stangen (Besenstiele) zu arbeiten. Die Stangen können dabei als Rhythmusinstrumente eingesetzt werden, es können aber auch

2 x 2 Partner mit diesen Stangen andere Mitwirkende „einsperren“.

**Gelb** ist eine eingebildete Farbe. Sie dreht sich wie Sonne und Mond um sich selbst und kann daher Sonne und Mond auf ihrer Kleidung haben. Auch eine Choreografie mit Spiegeln bietet sich an, in denen die Farbe sich selbst und andere betrachtet.



*Blau 2 (gesprochen):*

Ich bin freundlich. Ich bin – das Blau.

*Alle Blauen (gesprochen):*

Wir sind freundlich. Wir sind – das Blau.

Musical score for measures 11-14. The score is in G major and 4/4 time. It features a piano accompaniment with chords and a vocal line. The chords are: Cm/Eb, Cm7, Dsus4, D, Gm, D/F#, Gm/F, C/E.

*Blau 3 (gesprochen):*

Ich erfülle den Himmel und das Meer. Ich bin das Blau.

*Alle Blauen (gesprochen):*

Wir erfüllen den

Musical score for measures 15-17. The score is in G major and 4/4 time. It features a piano accompaniment with chords and a vocal line. The chords are: Cm/Eb, Cm7, Dsus4, D, B7.

Himmel und das Meer. Wir sind das Blau.

*Blau 4 (gesprochen):*

Ich erfülle dich mit Ruhe.

Musical score for measures 18-21. The score is in G major and 4/4 time. It features a piano accompaniment with chords and a vocal line. The chords are: Em, Bm/D, Cmaj7, Bm, Bm/D, Em, Bm/D.

Ich bin – das Blau.

*Alle Blauen (gesprochen):*

Wir erfüllen dich mit Ruhe. Wir sind – das Blau.

Musical score for measures 22-25. The score is in G major and 4/4 time. It features a piano accompaniment with chords and a vocal line. The chords are: Cmaj7, A/C#, D, Em. The score includes a *rit.* marking and a double bar line at the end.

**Alle Blauen**

Heute ist ein blauer Tag. Heute ist unser Tag!